

Das wofür es sich zu sterben lohnt...oder zu leben

ZorroXNami

Von abgemeldet

Kapitel 2: Die guten alten (einsamen) Zeiten...

Kapitel 2:

Die guten alten (einsamen) Zeiten...

So da ist es endlich! Das zweite kappi. Sorry dass es solange gedauert hat, aber da mein PC kaputt war und alle Daten mitgenommen hat, musste ich es leider komplett neu schreiben.

Ich hoffe es ist mir einigermaßen gelungen und wünsche euch jetzt viel Spaß damit.

Ach ja, noch einen Riesendank an alle Kommischreiber! *euchalleknuddel*

So macht es Spaß FFs zu schreiben...

Genug geredet jetzt geht's los!

"" = wörtliche Rede

>< = Gednkensprache

Einige Wochen früher:

Es war ein ruhiger Nachmittag und die Sonne schien unbesorgt auf die Flying Lamp, deren Mannschaft ihren gewöhnlichen Tätigkeiten nachging. "Sanjiiiiiiii! Ich hab Huuuuunger!!! Mach mir sofort was zu Essen!!!" war die kreischende Stimme des Captains aus der Kombüse zu vernehmen, der den Smutje vergeblich um Futter anschrte. "Sanjiiii! Ich will..." Weiter kam Ruffy mit seinem Gejammer nicht, denn der übermäßig genervte Sanji beförderte ihn mit einem gekonnten Kick aus der Küche. Ruffy rappelte sich auf und lief sofort wieder in die Kombüse. "Hey das ist unfair!" brüllte er den Schiffskoch an. " Ich bin der Captain und du hast mir zu gehorchen!". Eine Zornesader drohte auf Sanjis Stirn zu explodieren. "Grrr! Wenn du mich nicht ständig nerven würdest, wäre das Essen schon längst fertig und solltest du mich noch ein einziges Mal stören bekommst du überhaupt nix, kapiert!? Also mach endlich nen Abflug!" mit diesen Worten beförderte er Ruffy zum zweiten Mal durch einen kräftigen Tritt aus der Kombüse. Dieser landete nur wenige Meter neben Lysop, der seinerseits wieder mal von seinen Heldentaten berichtete. " Die Gegner waren mit Tausend Mann in der Überzahl, aber ich, der große Captain Lysop habe sie ganz alleine

fertig gemacht! Okay, 50 von denen habe ich noch Ruffy und Zorro überlassen, aber nur aus Großzügigkeit..." Lysops einziger Zuhörer war Chopper, der angesichts dieser vermeintlichen Heldentat der Langnase total begeistert war. "Was? 1000 Mann alleine platt gemacht? Kannst du mir auch beibringen so zu kämpfen, Lysop?" " Tja du würdest wohl auch gerne so stark und mutig sein wie der große Captain Lysop..." erwiderte dieser in einer höchst arroganten Haltung. "Was du hast 1000 Mann besiegt? Und wieso kann ich mich nicht daran erinnern? Du hast doch gesagt du hättest mir auch welche von den Kerlen überlassen?" mischte sich nun Ruffy ein. "Ähm, ja also..." stotterte der Lügenbaron mit einem großen Schweißtropfen auf der Stirn, "...also du kannst dich deshalb nicht erinnern, weil...weil dich einer dieser Kerle K.O. geschlagen hat und ich dich dann gerettet habe! Genauso war es! " "Was echt? Boah Danke Lysop du bist echt ein Held!" gab der allzu naive Captain nun von sich und feierte zusammen mit Chopper seinen "Retter". (...*kopschüttel*)

Auf dem Hinterdeck lagen Nami und Nico Robin in ihren Liegestühlen und sonnten sich ausgiebig während wenige Meter entfernt ein allseits bekannter Schwertkämpfer seinem täglichen Training nachging. Immer wieder vollführte er Schläge mit der meterlangen Eisenstange, welche mit Tonnenschweren Gewichten versehen war, was bei den Mädchen für einen erfrischenden Luftzug sorgte. "Tja, sogar Zorro hat seine nützlichen Seiten..." flüsterte Nami sichtlich erfreut über die erfrischende Brise. "Also in meinen Augen hat er noch einige andere Seiten, die mir gefallen." sagte Robin in einem leisen, aber für sie typisch verführerischen Ton. Nami musste ein kichern unterdrücken, musterte aber daraufhin den Grünhaarigen Schwertkämpfer etwas genauer. >Gut, dass ich meine Sonnenbrille anhabe, so kann er nicht sehen, wie ich ihn beobachte. Na ja man kann über Zorro sagen was man will, aber er sieht schon echt klasse aus, diese durchtrainierten Muskeln sind schon wirklich eine Augenweide... da muss ich Robin schon Recht geben. Wenn ich ihn nicht kennen würde, könnte mir dieser Anblick schon den Verstand rauben, aber es handelt sich hier doch nur um Zorro. Der Kerl ist doch ein menschlicher Eisklotz, zugegeben ein unglaublich guter Kämpfer, aber für eine Beziehung ist der doch vollkommen ungeeignet. Außerdem glaube ich sowieso nicht, dass er sich irgendwas aus Frauen macht, der verzieht nicht mal ne Miene, wenn Robin sich an ihn ranschmeißt und es ist als Mann sicher nicht leicht dieser Frau zu widerstehen. Ach was mache ich mir überhaupt so viele Gedanken über ihn, er bedeutet mir doch auch nicht mehr als die anderen hier an Bord. < sie seufzte innerlich, > Obwohl das ist auch nicht wahr. Okay, wir streiten uns zwar oft und haben auch sonst so einige Probleme, aber ich weiß, dass ich mich immer auf ihn verlassen kann, wenn ich mal in Schwierigkeiten stecken sollte, er hat mir ja schon oft genug das Leben gerettet und dafür bin ich ihm sehr dankbar, auch wenn ich es ihm nie gezeigt habe. Eigentlich habe ich ihn ja schon ganz gerne diesen sturen Grünschof, aber niemand weiß, was wirklich in ihm vorgeht und warum er immer so verschlossen und ernst ist, doch um ehrlich zu sein habe ich auch Angst, das herauszufinden. Ich meine, im Grunde weiß doch niemand hier wirklich viel über ihn und seine Vergangenheit, warum er der beste Schwertkämpfer der Welt werden will, nicht einmal Ruffy kennt ihn besonders gut und dabei kennt er ihn noch am längsten von uns allen. Allerdings würde Ruffy ohne Zögern sein Leben in Zorros Hände legen und wenn das nichts heißt...hach er ist nicht nur ein menschlicher Eisklotz, sondern auch ein menschliches Rätsel.

Eins, das ich nur allzu gerne entschlüsseln würde, ich habe nur noch keine Idee wie ich das anstellen soll. < Nami war so in Gedanken versunken, dass sie beinahe nicht mitbekam wie Zorro sein Training beendete und nun seine Gewichte

zusammenpackte. "Schade, ich hatte gehofft noch etwas die Aussicht genießen zu können" sagte Robin nun mit unüberhörbarer Enttäuschung, woraufhin Zorro sie einige Sekundenlang mit hochgezogener Augenbraue (ich denke diesen Ausdruck kann sich jeder gut vorstellen^^) betrachtete und sich dann mit den Gewichten unterm Arm in Richtung Deck bewegte. "Ich gehe duschen" verabschiedete er sich knapp von den Mädchen, ohne sie auch nur eines Blickes zu würdigen.

>Tse, Weiber! Dass Robin scharf auf mich ist, weiß ich sowieso, da braucht sie nicht flüstern, aber das kümmert mich ehrlich gesagt einen Sch***dreck! <

Er ging unter Deck, verstaute seine Gewichte im Lagerraum und ging anschließend ins Badezimmer. Dort angekommen legte er seine Kleidung ab und ließ das angenehm kalte Wasser über seinen verschwitzten Körper fließen, doch auch diese erfrischende Dusche konnte seine Gedanken nicht von der Person ablenken, die ihm nun schon seit geraumer Zeit schlaflose Nächte bereitete(allerdings nicht so, wie er gerne hätte XDD).

> Bei Nami allerdings...bei ihr ist es nicht egal wie sie für mich empfindet, im Gegenteil, aber das ändert leider nichts an der Tatsache, dass ich ihr völlig egal bin. Deshalb ist es auch vollkommen egal, was ich denke oder fühle und es wäre wahrscheinlich das Beste, wenn ich sie einfach vergessen würde. Ach verdammt! So was kann auch wirklich nur mir passieren. Es ist schon schlimm genug, dass ich mich überhaupt verliebt habe, aber dann auch noch ausgerechnet in diese geldgeile, egoistische Zicke! Die hat doch sowieso immer nur ihre Kohle im Sinn, ich meine wie oft hat sie mich schon mit meinen Schulden erpresst, nur damit ich ihr helfe an noch mehr Berries ranzukommen?! < Er seufzte. >Na ja, ganz so einfach ist es auch wieder nicht, sie mag zwar eine geldgeile Zicke sein, das stimmt schon, aber sie gehört zu unserer Mannschaft und wenn es drauf ankommt würde sie keinen von uns im Stich lassen. Außerdem sieht sie wirklich atemberaubend aus, das muss ich ihr lassen, doch das sind nicht die Gründe warum sie mir so wichtig ist, denn gut aussehen tut Robin auch und ich glaube sie ist genauso zuverlässig, wie jedes andere Mannschaftsmitglied von Lysop jetzt mal abgesehen... Nein Nami hat etwas an sich, das sie von allen anderen unterscheidet, das sie hervorhebt und zeigt, dass sie etwas Besonderes ist. Vor allem dieses bezaubernde Lächeln...< Ein verträumtes Lächeln zeigte sich auf seinen Lippen, was einen Kontrast zu seinen traurigen Augen bildete. >...ja, wenn sie lächelt, dann ist es als würde die Sonne in meinem Herzen aufgehen. Doch leider beruhen diese Gefühle nicht auf Gegenseitigkeit, wie sie mir oft genug klar gemacht hat. Ich bin halt nur ein Mannschaftskamerad für sie, nicht mehr, nicht weniger. < Weiter kam er mit seinen Gedanken auch nicht, denn ein lauter Knall und eine kurz darauf folgende Erschütterung holten ihn in die Realität zurück. "Piraten! Piraten! Hilfee!!!" ertönte nun das panische Geschrei von Lysop an Deck, welches nur noch durch das ohrenbetäubende Jubeln von Ruffy an Lautstärke übertroffen wurde. "Juuuuuuu! Endlich wieder was zu tun! "

" Vielleicht gibt es ja doch etwas, das unser Captain lieber macht als essen..." bemerkte Zorro mit seinem typisch sarkastischen Lächeln, während er bereits aus der Dusche gestiegen war und sich abtrocknete. > Aber wo er Recht hat, hat er Recht. Diese Ablenkung kommt wie gerufen, so ein kleiner Kampf wird mir helfen auf andere Gedanken zu kommen. <

Er zog sich schnell an, wobei er sich auch von den starken Erschütterungen nicht stören ließ, die nach wie vor alle paar Sekunden die Flying Lamp ins Wanken brachten. Als er fertig war, schnappte er sich seine Schwerter und rannte kampflustig an Deck.

So das war's erstmal!

Geht bald weiter, würde mich über weitere Kommis riesig freuen...

Euer Zorro_Fred